

Herzlich Willkommen

Bläserklasse

- Konzept der Bläserklasse:
 - erweiterter Musikunterricht in der Erprobungsstufe „Orchesterspiel im Klassenverband“
 - Bläserklasse = „Klassenprojekt“
 - Ziele:
 - Miteinander und Zusammenspiel
 - Förderung und Forderung eines jeden einzelnen
 - Jeder versteht sich aber vor allem als Teil des Ganzen, der Bläserklasse

Bläserklasse

■ Organisation:

- 3 Stunden Musik statt der normalen zwei Stunden Musik
- In der 3. Std. Unterricht durch Instrumentallehrer in kleinen Gruppen (im Rahmen des normalen Stundenplanes)
- Die Instrumente werden leihweise zur Verfügung gestellt und sind versichert.
Für den Unterricht in der 3. Std. und die Instrumente zahlen Sie pro Monat 26,-€
- Das Projekt läuft über zwei Jahre (Klasse 5 und 6) verbindlich.
- Im Klassenorchester werden folgende Instrumente gespielt:
Querflöte, Oboe, Klarinette, Fagott, Saxophon, Trompete, Waldhorn, Euphonium, Posaune und Tuba

Der Übergang zum THG

■ Vor der Einschulung

- Tag der Offenen Tür
- Vorspiel der Bläserklasse vor Grundschulklassen
- Informationsabend im THG
- Besuche der zukünftigen Klassenlehrer an den Grundschulen
- Hospitationen der angemeldeten Schüler
- Schüler einer Grundschulklasse bleiben zusammen

■ Nach der Einschulung

- Patenschaftssystem
- Klassenleitungsteam (Hauptfachlehrer)
- Zusätzliche Klassenlehrerstunden in der 1. Schulwoche
- Unterrichtsprojekte „Unsere Schule“
- Kennenlernparty (Gruselparty)

Die Stufen des Gymnasiums

- Unterstufe = Erprobungsstufe
- Mittelstufe
- Oberstufe

Erprobungsstufe

- Unterrichtsorganisation
- Verlässliche Schule
- Bläserklasse
- Förderung
- Methodentraining
- Medienkompetenz
- Präventionsveranstaltungen

Verlässliche Schule

- Für die Stufe 5 (max. 30 Stunden):
 - Unterricht 5 Tage von 7.55 Uhr bis 13.10 Uhr
- Für die Stufe 6 (max. 33 Stunden):
 - Förderstunde in Kernfächern
 - 1 Langtag (Mittwoch)

Methodentraining

- Klassen 5 und 6:
 - Hausaufgaben – Tipps
 - Heftgestaltung
 - Vorbereitung auf Klassenarbeiten
 - Gesprächsregeln

Medienkompetenz

- **„Lernen mit Medien“**
 - Verbesserung des fachlichen Lernens
 - Unterstützung des selbstständigen Lernens

- **„Lernen über Medien“**
 - kompetenter Einsatz von Medien im Unterricht
 - Produktion von Medien
 - Nutzung für das Lernen, für eigene Interessen

Förderung

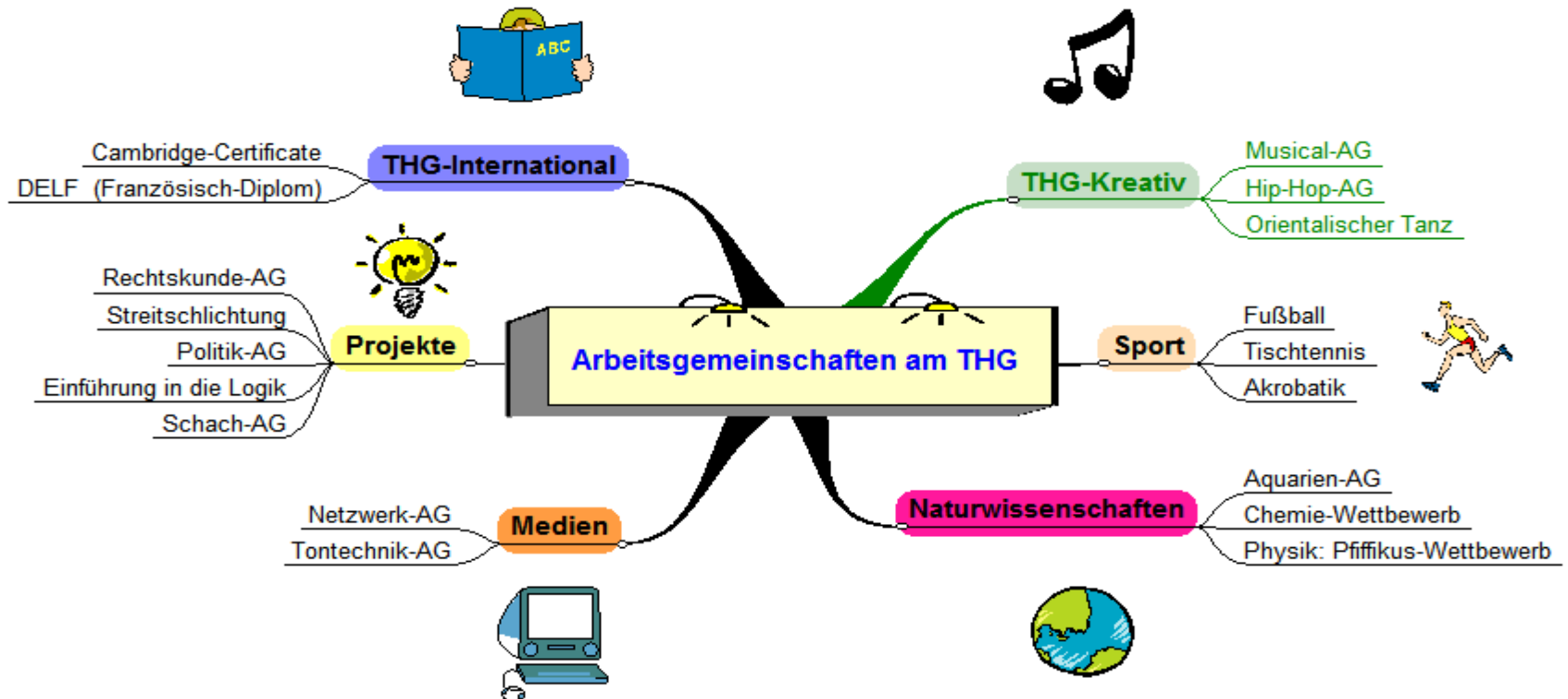
- Förderung durch
 - Formen der Differenzierung im Unterricht (Individualförderung im Klassenverband)
 - Formen der Differenzierung klassenübergreifend (Stufe6) Förderpläne (Förderstunden)
 - Silentien in den Hauptfächern in Klasse 6
 - Hausaufgabenbetreuung durch Oberstufenschüler
 - Nachhilfebörse der SV

Begabtenförderung

■ Förderung durch

- Formen der Differenzierung im Unterricht (Individualförderung im Klassenverband)
- Formen der Differenzierung klassenübergreifend (Stufe6) Förderpläne (Förderstunden)
- Nutzung von Selbstlernzentren
- Drehtürmodell (Vorbereitung auf Vorversetzung)
- Wettbewerbe (internationaler Mathematikwettbewerb „Känguru“, Mathematik-Olympiade, Mathematikwettbewerb Universität Maastricht)
- Arbeitsgemeinschaften

Arbeitsgemeinschaften



Schüleraustauschprogramm

- französische Partnerstadt Châteaubriant
- Schüler und Lehrer wohnen bei ihren Gastfamilien
- Teilnahme am Unterricht im Collège St. Joseph
- Aktivitäten:
 - Stadterkundung
 - Empfang beim Bürgermeister
 - Fahrt ans Meer
- Gegenbesuch zur Stärkung der partnerschaftlichen Verbundenheit zwischen beiden Städten

Präventionsveranstaltungen

- Zusammenarbeit mit der Kriminalpolizei Gummersbach
 - Gewaltprävention
 - Jugendkriminalität

- Suchtprävention
(fächerübergreifendes Projekt in Klasse 6)

Sichere Schule

- Streitschlichtung
- Busbegleitung
- Kooperation mit Haupt- und Realschule im Falle von Problemen

SV-Aktivitäten

- Unterstufenparty
- Karnevalsparty
- Weihnachtsfeier
- Nacht der Künste
- Projektwoche
- Nachhilfebörse
- Hausaufgabenbetreuung

TERMINE

Anmeldezeiten für das neue Schuljahr

- Montag 09.02.09, 15.00 – 18.00 Uhr
- Dienstag 10.02.09, 15.00 – 18.00 Uhr
- Mittwoch 11.02.09, 15.00 – 18.00 Uhr